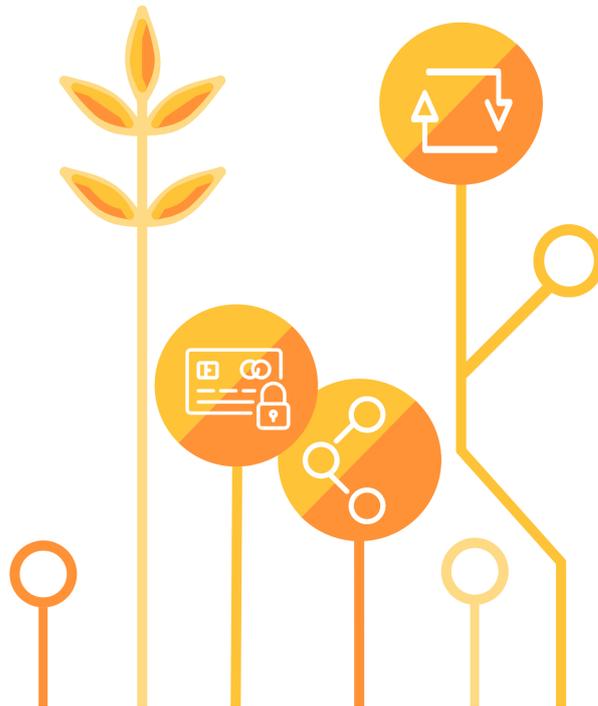




GBS
Software AG



Zwischenbericht

zum 30. Juni 2022 | GBS Software AG | Einzelgesellschaft HGB

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Lagebericht | 4 |
| I. Allgemeine Angaben und Rahmenbedingungen | 4 |
| 1. Allgemeine Angaben | 4 |
| 2. Rahmenbedingungen | 4 |
| II. Ziele und Strategie | 5 |
| 1. Ziele, Strategie und Geschäftsverlauf | 5 |
| 2. Beteiligungen | 7 |
| III. Organisation der GBS Software AG | 8 |
| 1. Vorstand | 8 |
| 2. Aufsichtsrat | 8 |
| 3. Mitarbeiter | 8 |
| IV. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage | 8 |
| V. Risikobericht | 9 |
| Halbjahresabschluss | 10 |
| Gewinn- und Verlustrechnung der GBS Software AG nach HGB | 11 |
| Bilanz I Aktiva der GBS Software AG nach HGB | 12 |
| Bilanz I Passiva der GBS Software AG nach HGB | 13 |
| Anhang | 14 |
| I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen | 14 |
| II. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses | 14 |
| III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden | 14 |
| IV. Erläuterungen zur Bilanz | 14 |
| 1. Anlagevermögen | 14 |
| 2. Vorräte | 14 |
| 3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 14 |
| 4. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | 15 |
| 5. Eigenkapital | 15 |
| 6. Rückstellungen | 16 |
| 7. Verbindlichkeiten | 16 |

| | |
|--|----|
| 8. sonstige finanzielle Verpflichtungen | 17 |
| 9. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung | 17 |
| V. Nachtragsbericht | 18 |
| Impressum | 19 |
| Zukunftsorientierte Aussagen | 19 |
| Kontakt | 19 |

Lagebericht

I. Allgemeine Angaben und Rahmenbedingungen

1. Allgemeine Angaben

Die Aktien der Gesellschaft (ISIN DE000A3MQR99) werden an der Frankfurter Wertpapierbörse im Open Market (Freiverkehr) im Segment Basic Board Aktie sowie im Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München und Stuttgart gehandelt. Die GBS Software AG stellt diesen Zwischenbericht 2022 gemäß § 267 Abs. 2 in Verbindung mit Absatz 4 HGB als eine kleine Kapitalgesellschaft auf.

Der Einzelabschluss der GBS Software AG erfolgt nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG).

Nach den gültigen überarbeiteten Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse ist die GBS Software AG zur Veröffentlichung eines Zwischenberichtes (Einzelgesellschaft) innerhalb von vier Monaten nach dem Ende des ersten Halbjahres auf ihrer Internetseite verpflichtet. Ein geprüfter Konzernhalbjahresabschluss samt Konzernlagebericht ist nicht erforderlich. Die Gesellschaft und insbesondere die geforderten Transparenzvorschriften werden durch die futurum bank GmbH als Handelsteilnehmer der Deutschen Börse AG überprüft. Diese fungiert auch als Listing Partner der Gesellschaft gemäß den Anforderungen der Deutschen Börse für Emittenten des Freiverkehrs.

Die GBS Software AG hat ihren Sitz in Karlsruhe und ist im Handelsregister Abteilung B des Amtsgerichtes Mannheim unter der Nummer 729616 eingetragen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde im Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Zwischenbericht in Euro angegeben. Bei geringfügigen Abweichungen oder scheinbaren Additionsfehlern handelt es sich um Rundungsdifferenzen.

2. Rahmenbedingungen

Das weltweite BIP-Wachstum fiel bereits im Jahr 2021 geringfügig schwächer aus als zu Beginn des Jahres erwartet, was in weiten Teilen darauf zurückzuführen war, dass die Belastungen durch COVID-19-Varianten und Unterbrechungen der Lieferketten länger als antizipiert andauerten. Dazu lasten im aktuellen Geschäftsjahr 2022 die hohe Inflation, der Krieg in der Ukraine und die hohen Energiepreise schwer auf der Weltwirtschaft. Der Internationale Währungsfonds (IWF) hat Anfang Oktober 2022 seine globale Wachstumsvorhersage für das kommende Jahr um 0,2% auf nunmehr 2,7% gesenkt und vor dem Risiko einer globalen Rezession und „düsteren“ Aussichten für Deutschland gewarnt. Entscheidend sei demnach, ob mit strenger Geldpolitik die Inflation zurückgehe. Im Euroraum soll das Bruttoinlandsprodukt (BIP) demnach im kommenden Jahr nur noch um 0,5% wachsen - eine deutliche Herabstufung im Vergleich zur Prognose im Juli, in der noch mit einem Wachstum von 1,2% gerechnet wurde. Für Deutschland sagt der IWF für 2023 sogar einen Rückgang der Wirtschaftsleistung um 0,3% voraus. Aufgrund unseres

Geschäftsmodells erwarten wir nicht unmittelbar hiervon betroffen zu sein. Aus grundsätzlichen Erwägungen heraus, weisen wir jedoch darauf hin, dass wir uns möglicherweise dieser negativen Entwicklung nicht vollständig entziehen können. Wir könnten insofern diese zunehmend schwierigeren Rahmenbedingungen negativ zu spüren bekommen. Dies gilt dabei vor dem Hintergrund der geplanten weiteren Investitionen in den Zahlungsverkehrsmarkt sowohl für den Zeitpunkt der Erreichbarkeit der angestrebten vollständigen Eigenfinanzierung aus dem Umsatzprozess, wie auch für etwaige, daher notwendig werdende, weitere Zwischenfinanzierungsformen.

II. Ziele und Strategie

1. Ziele, Strategie und Geschäftsverlauf

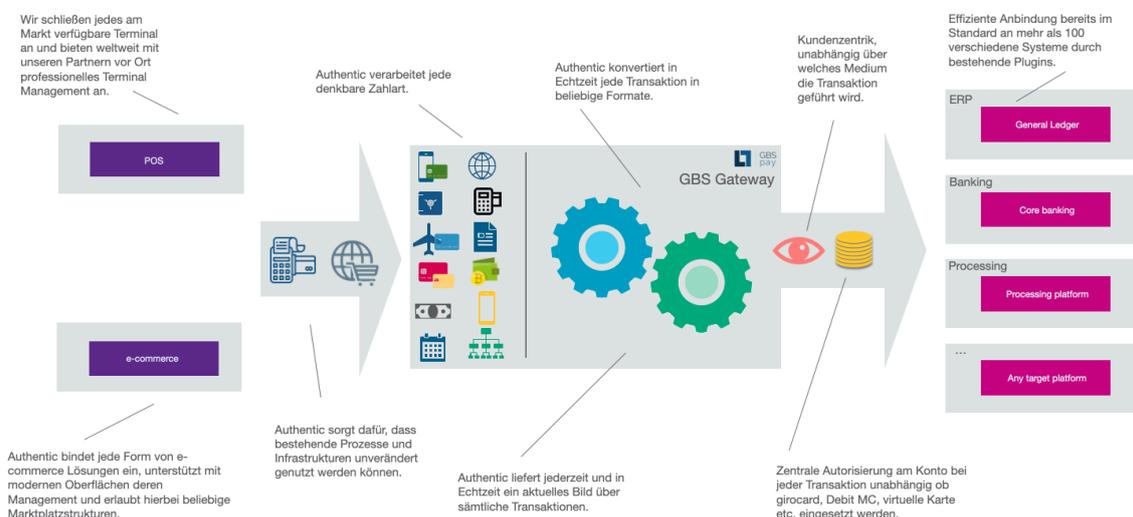
Die GBS Software AG war im vergangenen Geschäftsjahr und im ersten Halbjahr 2022 in Form einer typischen Holdingstruktur organisiert und leistete im Wesentlichen administrative und beratende Dienstleistungen, was auch für die Zukunft beibehalten werden soll. Wir beabsichtigen, durch gezielte Beteiligungen die Grundlage für unsere Marktfähigkeit und damit für unsere Ertragskraft perspektivisch und systematisch zu stärken und insbesondere über unsere Beteiligungsgesellschaft GBS Pay GmbH unter anderem wichtiger Anbieter im sich derzeit stark verändernden deutschen und europäischen Online-Realtime-Zahlungsverkehrsmarkt zu werden.

Dies erfordert permanent weitere Investitionen. Wir müssen dort sowohl vom Leistungsumfang, vom Marktverständnis und vom Marktzugang weiterhin Spitzenleistungen erbringen. Da die Anforderungen unserer Kunden und Interessenten jedes Mal völlig unterschiedlich sind, nehmen wir in jedem einzelnen Projekt des abgelaufenen Geschäftsjahres und auch der ersten sechs Monate des Jahres 2022 vor und während des Angebotsprozesses eine sorgfältige funktionale und strategische Analyse und Beurteilung der Anforderungen vor. Hierzu haben wir gemeinsam mit unseren Partnern und Interessenten zahlreiche technische Workshops durchgeführt und mit Unterstützung durch



Prinzip des GBS Payment Gateways

Kundenzentrik pur: Unabhängig von Channel und Zahlart, das GBS Gateway liefert zu jeder Zeit ein vollständiges Bild über sämtliche Transaktionen eines Kunden.



unsere Referenzen auf der Plattform Authentic ideale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Projektdurchführung geschaffen.

Wir haben - wie in der vorstehenden Grafik dargestellt - unser Lösungsangebot signifikant erweitert, sind dazu neue strategische Partnerschaften eingegangen und werden nicht zuletzt deswegen vermehrt von Teilnehmern des Zahlungsverkehrsmarktes zur Abgabe von Angeboten aufgefordert. Diese Nachfrage kommt dabei sowohl aus dem finanzwirtschaftlichen Umfeld, wie auch von Marktteilnehmern aus Industrie und Handel.

Wir haben das Leistungsspektrum der GBS pay GmbH somit zu einem umfassenden end-to-end Zahlungs-Gateway erweitert, das in der Lage ist, sämtliche Zahlungsvorgänge am Point of Sale (POS), im e-commerce und bei Geldautomaten ausfallsicher und schnell zu orchestrieren. Wir haben hierzu neben unseren Partnerschaften mit NCR und netcetera zwei weitere strategische Partnerschaften vereinbart und bereits im den ersten sechs Monaten das Geschäftsjahres 2022 an zahlreichen Angebotsprozessen teilgenommen.

GBS pay end-to-end Payment-Gateway



Zentrales Element war jeweils die vollständige Abdeckung von Anforderungen auf der Händlerseite (Acquiring) und auf der Kundenseite (Issuing) über alle Zahlungskanäle hinweg in einer integrierten Lösung. Die so geschaffene Leistungsfähigkeit unserer Lösung ist den beiden folgenden Darstellungen anschaulich illustriert.

GBS pay end-to-end Payment-Gateway



Derzeit führen wir hierzu intensive Detailgespräche. Das Interesse an unseren umfangreichen Lösungen wächst auch außerhalb des Kreditgewerbes deutlich weiter. Darin reflektiert sich u.a. ein erheblicher Investitionsstau, aber auch die Verschiebung der Schwerpunkte bei den vielen Akteuren im Zahlungsverkehrs-Geschäft.

Unabhängig davon, ob die Bestrebungen zum Aufbau einer europäischen Zahlungsverkehrslösung (European Payment Initiative - EPI) - eingestellt oder doch

weitergeführt werden, es besteht in jedem Fall erheblicher Bedarf am Aufbau eigener Zahlungsverkehrsinfrastrukturen in Europa. Die Auswirkungen der Einstellung der Marke Maestro durch Mastercard haben den Grad an inzwischen bestehenden Abhängigkeiten deutlich gemacht und unterstreichen nachdrücklich die

Grundsatzentscheidung der GBS Software AG, mit ihrer Tochter GBS pay GmbH auf diesem Feld ein relevantes Angebot zu machen.

Auf diesem Weg begleitet GBS pay GmbH ihre Kunden in eine digitalisierte Welt, um so deren Anschluss an die neue europäische Zahlungsverkehrslandschaft sowohl strategisch, als auch technisch und organisatorisch zu begleiten und damit den Wandel hin zu einem Plattform-Finanzdienstleistungsunternehmen zu ermöglichen.

Wir sondieren außerdem die Ausweitung bestehender Partnerschaften und haben hierzu mit verschiedenen Gesellschaften wichtige Gespräche begonnen, die, nach wie vor auch wegen ihrer Relevanz für laufende Projekte noch nicht abgeschlossen werden konnten. Neben deren Positionierung spielt dabei u.a. die Überprüfung und spätere Anwendung von Modellen zur Nutzung des vorhandenen steuerlichen Verlustvortrages unserer Gesellschaft eine bedeutende Rolle. Unser Ziel ist es noch im laufenden Geschäftsjahr ein solches Modell zu etablieren, jedoch ist dies u.a. auch von den schwieriger werdenden Rahmenbedingungen (vgl. vorstehend Lagebericht Ziffer 1.2.) abhängig.

2. Beteiligungen

Folgende operativ aktive Beteiligung hielt die GBS Software AG zum angegebenen Stichtag.

GBS pay GmbH, zum 30.06.2022

Am 07.05.2019 wurde die GBS pay GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main als 100%-ige Tochtergesellschaft der GBS Software AG mit einem Stammkapital in Höhe von 25.000 Euro gegründet. Die Eintragung in das Handelsregister des zuständigen Registergerichtes in Frankfurt am Main erfolgte am 17.05.2019. Mit dieser neuen strategischen Allianz bündeln die GBS Software AG und NCR unter den Namen GBS pay tiefgreifendes Marktwissen und Marktzugang mit modernster Technologie im elektronischen Zahlungsverkehr am Standort in Deutschland. Auf diesem Weg wird GBS pay ihre Kunden in eine digitalisierte Welt begleiten und so deren Wandel in ein Plattform-Finanzdienstleistungsunternehmen ermöglichen. Der Beteiligungsbuchwert der GBS pay GmbH beträgt unverändert TEUR 25.

Daneben hält die GBS Software AG eine Beteiligung an der nicht mehr operativ tätigen GROUP Business Software Corp.

Die GROUP Business Software Corporation, USA, verfügt seit einigen Jahren über kein eigenes operatives Geschäft. mehr. Ihr stehen aber unserer Auffassung nach noch Leistungen zu. Aufgrund mangelnder Solvenz der Anspruchsgegner und - als Ergebnis einer detaillierten Prüfung - komplizierter rechtlicher Zusammenhänge im US - amerikanischen Rechtsraum konzentrieren wir unsere Aktivitäten auf den deutschen Rechtsraum. Wir sind zuversichtlich, zumindest einen Teil der ausstehenden Forderungen zu realisieren. Ob und in welcher Höhe dies gelingt ist derzeit noch offen. Der Beteiligungsbuchwert der GBS Corp. USA beträgt unverändert TEUR 1

III. Organisation der GBS Software AG

1. Vorstand

Alleiniger Vorstand unserer Gesellschaft im durch diesen Geschäftsbericht erfassten Zeitraum vom 01.01.2022 bis 30.06.2022 war Herr Markus Ernst. Das Vergütungssystem für den Vorstand wurde im November 2015 durch den Aufsichtsrat der GBS Software AG in enger Abstimmung mit dem damaligen Beirat neu geregelt. Es beinhaltet eine fixe und eine variable Komponente und besteht unverändert fort. Zielsetzung der neuen Regelung war die Anpassung dieser variablen Vergütungskomponente an die aktuellen Planungen der Gesellschaft sowie eine stärkere Ausrichtung der Erfolgsziele auf die Besonderheiten eines Beteiligungsunternehmens. Weiterhin wurden die Vergütungen aus den Erfolgszielen durch sogenannte Auszahlungslimits beschränkt.

2. Aufsichtsrat

Im Berichtszeitraum setzte sich der Aufsichtsrat der GBS Software AG wie folgt zusammen:

- Herr Johann Praschinger, Vorsitzender, Rechtsanwalt, Unternehmensberater,
- Herr Dr. jur. Stefan Berz, stellvertretender Vorsitzender, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater bei Steuerberater bei LKC Grünwald GmbH & Co. KG,
- Herr Dr. rer. pol. Laurenz Kohlleppel, Mitglied des Aufsichtsrates, Dipl. Mathematiker, Wirtschaftswissenschaftler und Unternehmensberater.

3. Mitarbeiter

Die Zahl der festangestellten Mitarbeiter - ohne Vorstand - betrug zum Stichtag 30.06.2022 null Mitarbeiter (30.06.2021: 1 Mitarbeiter).

IV. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Umsatzerlöse lagen im ersten Halbjahr ("1. HJ") 2022 bei TEUR 131 (1. HJ 2021: TEUR 73). Externe Materialaufwendungen fielen zum 30.06.2022 - wie schon im Vorjahr - keine an.

Das Rohergebnis der Gesellschaft lag im abgelaufenen 1. HJ 2022 damit bei rund TEUR 131 (1. HJ 2021: TEUR 73). Unter Berücksichtigung der vollständig zu null reduzierten Personalaufwendungen (1. HJ 2021: TEUR 18), der Abschreibungen von TEUR 119 (1. HJ 2021: TEUR 118) sowie der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von TEUR 206 (1. HJ 2021: TEUR 156) ergibt sich das Betriebsergebnis in Höhe von minus TEUR 193 für das 1. HJ 2022 (1. HJ 2021: TEUR minus 220). Zum 30.06.2022 betrug das Finanzergebnis rund minus TEUR 0,2 (1. HJ 2021: TEUR 7). Danach ergibt sich ein Ergebnis nach Steuern im ersten Halbjahr 2022 von minus TEUR 193 (1. HJ 2021: minus TEUR 213).

Das Eigenkapital beläuft sich zum 30.06.2022 auf TEUR 1.903 (31.12.2021: TEUR 2.096). Die Bilanzsumme beträgt zum 30.06.2022 TEUR 1.982 (31.12.2021: TEUR 2.133).

Die Liquidität der Gesellschaft beläuft sich zum 30.06.2022 auf TEUR 382 (31.12.2021: TEUR 561).

Die Liquiditätssituation steht vor dem Hintergrund der verschärften IWF Prognose aus dem Oktober 2022 (vgl. vorstehend Lagebericht Ziffer I.2.) im Focus.

V. Risikobericht

Hinsichtlich der bestehenden Chancen und Risiken verweisen wir auf die Ausführungen in unserem Geschäftsbericht zum 31.12.2021. Die dort genannten Chancen und Risiken bestehen auch im laufenden Geschäftsjahr unverändert fort. Sie gelten jedoch unter den bestehenden sich verschlechternden Rahmenbedingungen der globalen und nationalen Wirtschaftskraft gegenüber den vorherigen Prognosen (vgl. vorstehend Lagebericht Ziffer I.2.). Die Entwicklung dieser Rahmenbedingungen sieht der IWF - wie zuvor ausgeführt - zunehmend kritischer. Insofern verschärft sich daraus durchaus auch unser konkretes Risikopotential insbesondere in Bezug auf unsere Finanzkraft und auf die Finanzierungsoptionen unserer Gesellschaft. Da das Hauptaugenmerk unserer Aktivitäten im deutschsprachigen Markt liegt, und unsere Kunden und potentiellen Kunden ggf. ebenfalls von diesen sich verschlechternden Rahmenbedingungen betroffen sein können, besteht insofern das Risiko, dass wir von den sich daraus ergebenden negativen Auswirkungen ebenfalls erheblich betroffen sein können.

Karlsruhe, im Oktober 2022

GBS Software AG

Der Vorstand

Halbjahresabschluss

zum 30. Juni 2022 | GBS Software AG | Einzelgesellschaft HGB

Gewinn- und Verlustrechnung der GBS Software AG nach HGB

Gewinn- und Verlustrechnung der GBS Software AG

(Einzelgesellschaft - HGB) in Euro

| | Anhang | 30.06.22 | 30.06.21 |
|---|-------------------|--------------------|----------------------|
| Umsatzerlöse | IV. (9.) | 131.366,67 | 72.597,92 |
| sonstige betriebliche Erträge | IV. (9.) | 0,00 | 158,51 |
| Gesamtleistung | | 131.366,67 | 72.756,43 |
| Materialaufwand | IV. (9.) | 0,00 | 0,00 |
| Rohergebnis | | 131.366,67 | 72.756,43 |
| Personalaufwand | IV. (9.) | 0,00 | 18.332,58 |
| Abschreibungen auf Immaterielle und Sachanlagen | IV. (1.) und (9.) | 118.545,50 | 118.082,27 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | IV. (9.) | 205.952,27 | 156.095,47 |
| Betriebsergebnis | | -193.131,10 | -219.753,89 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 0,00 | 7.475,95 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 235,80 | 300,23 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | | 0,00 | 0,00 |
| Ergebnis nach Steuern | | -193.366,90 | -212.578,17 |
| Jahresergebnis | | -193.366,90 | -212.578,17 |
| Verlustvortrag aus dem Vorjahr | IV. (5.) | 0,00 | 3.035.475,49 |
| Bilanzverlust | | -193.366,90 | -3.248.053,66 |



Bilanz | Aktiva der GBS Software AG nach HGB

| Bilanz der GBS Software AG Aktiva | | | |
|---|---------------|---------------------|---------------------|
| (Einzelgesellschaft - HGB) in Euro | | | |
| | Anhang | 30.06.22 | 31.12.21 |
| Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | IV. (1.) | 2.950,49 | 6.012,64 |
| Geschäfts- und Firmenwert | IV. (1.) | 346.450,13 | 461.933,48 |
| Technische Anlagen und Maschinen | IV. (1.) | 0,00 | 0,00 |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | IV. (1.) | 0,00 | 0,00 |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | IV. (1.) | 26.000,00 | 26.000,00 |
| Ausleihungen an verbundene Unternehmen | IV. (1.) | 0,00 | 0,00 |
| Rückdeckungsansprüche aus Lebensversicherungen | | 0,00 | 0,00 |
| Langfristige Vermögenswerte | | 375.400,62 | 493.946,12 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | IV. (3.) | 17.179,17 | 3.644,28 |
| Forderungen gegen verbundene Unternehmen | IV. (3.) | 932.781,68 | 796.898,55 |
| Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | IV. (3.) | 0,00 | 0,00 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | IV. (3.) | 268.999,31 | 271.458,90 |
| Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | | 381.752,72 | 560.886,60 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | 1.600.712,88 | 1.632.888,33 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | IV. (4.) | 5.749,74 | 5.749,74 |
| Summe Aktiva | | 1.981.863,24 | 2.132.584,19 |

Bilanz | Passiva der GBS Software AG nach HGB

Bilanz der GBS Software AG | Passiva

(Einzelgesellschaft - HGB) in Euro

| | Anhang | 30.06.22 | 31.12.21 |
|--|----------|---------------------|---------------------|
| Gezeichnetes Kapital | IV. (5.) | 1.000.000,00 | 1.000.000,00 |
| Kapitalrücklage | IV. (5.) | 1.095.944,60 | 1.095.944,60 |
| Bilanzgewinn | IV. (5.) | -193.366,90 | 0,00 |
| Eigenkapital | | 1.902.577,70 | 2.095.944,60 |
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | | 0,00 | 0,00 |
| Steuerrückstellungen | | 0,00 | 0,00 |
| Sonstige Rückstellungen | IV. (6.) | 29.400,00 | 29.400,00 |
| Rückstellungen | | 29.400,00 | 29.400,00 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | IV. (7.) | 32,68 | 32,68 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | IV. (7.) | 2.081,72 | 2.648,25 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | | 0,00 | 0,00 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | 0,00 | 0,00 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | IV. (7.) | 47.771,14 | 4.558,66 |
| Verbindlichkeiten | | 49.885,54 | 7.239,59 |
| Summe Passiva | | 1.981.863,24 | 2.132.584,19 |

Anhang

I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die GBS Software AG GmbH hat ihren Sitz in Karlsruhe. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Mannheim unter HRB 729616 eingetragen.

II. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Zwischenabschluss der GBS Software AG, Karlsruhe wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) in Euro erstellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 HGB. Von den Erleichterungsvorschriften des § 288 Abs. 2 HGB hinsichtlich des Abschlussprüferhonorars wird bei Bedarf entsprechend Gebrauch gemacht.

Der vorliegende Zwischenabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Jahresabschluss zum 31.12.2021 angewendeten Gliederungsgrundsätze nach den für kleine und mittelgroße Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt (§§ 265 Abs. 2, 266 ff. HGB).

III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Hinsichtlich der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2021. Die einschlägigen Methoden wurden auch im vorliegenden Zwischenabschluss zum 30. Juni 2022 unverändert beibehalten.

IV. Erläuterungen zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um gewerbliche Schutzrechte sowie um Entgeltlich erworbene Geschäfts- und Firmenwerte. Die Sachanlagen umfassen in geringem Umfang im Wesentlichen die Betriebs- und Geschäftsausstattungen, die Finanzanlagen die Unternehmensbeteiligungen zum 30.06.2022.

2. Vorräte

Vorräte besitzt die GBS Software AG zum Stichtag 30.06.2022 keine (2021: TEUR 0).

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestanden zum 30.06.2022 i.H.v. TEUR 17 (2021: TEUR 4).

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen weisen Beträge von TEUR 933 (2021: TEUR 796) aus. Forderungen gegen Unternehmen mit einem Beteiligungsverhältnis bestanden wie schon zum 31.12.201 zum 30.06.2022 keine.

Die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von TEUR 269 (2021: TEUR 272) setzen sich im Wesentlichen aus Schadenersatzforderungen zusammen.

4. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten enthalten zum 30.06.2022 abgegrenzte Versicherungsbeiträge und Gebühren i.H.v. TEUR 6 (2021: TEUR 6).

5. Eigenkapital

Das Grundkapital der Gesellschaft betrug seit dem 23.05.2018 bis zu den Kapitalbeschlüssen der Hauptversammlung vom 29.12.2021 5.000.000,00 EUR, eingeteilt in 5.000.000 Stückaktien zum rechnerischen Nennwert von 1,00 Euro je Stückaktie.

Die ordentliche Hauptversammlung der GBS Software AG hat am 29. Dezember 2021 beschlossen, zunächst aus der Kapitalrücklage i.H.v. 600.000 EUR einen Teilbetrages i.H.v. 500.000 EUR aufzulösen und mit dem Verlustvortrag zu verrechnen. Sie hat sodann beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von 5.000.000 EUR, eingeteilt in 5.000.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert von 1,00 EUR je Stückaktie, im Wege der ordentlichen Kapitalherabsetzung (§§ 222 ff. AktG) um 4.000.000,00 EUR auf 1.000.000,00 EUR, eingeteilt in 1.000.000 auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert von 1,00 EUR je Stückaktie nach näherer Maßgabe des in der im Bundesanzeiger vom 19. November 2021 veröffentlichten Einberufung der Hauptversammlung unter Tagesordnungspunkt 5 wiedergegebenen Beschlussvorschlages herabzusetzen. Die Kapitalherabsetzung dient dem Zwecke des Ausgleichs von Wertminderungen, der Deckung sonstiger Verluste und zur Einstellung von Beträgen in die Rücklage. Außerdem ist sie dazu geeignet, der Absicherung eines nachhaltig über dem Mindestausgabebetrag für neue Aktien liegenden Börsenkurses und entsprechender Erhöhung der Flexibilität der Gesellschaft bei etwaigen künftigen Kapitalmaßnahmen zu dienen.

Mit der Eintragung des Beschlusses im Handelsregister des Amtsgericht Mannheim am 14. März 2022 sind die Kapitalherabsetzung und die entsprechenden Satzungsänderungen wirksam geworden. Die GBS Software AG hält keine eigenen Aktien.

<

Die Veränderungen der Geschäftsjahre 2019 bis zum 30.06.2022 sind nachfolgend tabellarisch zusammengefasst. (Abweichungen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen).

| | Gezeichnetes Kapital TEUR | Kapitalrücklage TEUR | Bilanzgewinn TEUR | Summe TEUR |
|---------------------------|---------------------------------|-------------------------|----------------------|---------------|
| Stand 31.12.2019 | 5.000 | 600 | -2.858 | 2.741 |
| Jahresfehlbetrag 2020 | | | -177 | -177 |
| Stand 31.12.2020 | 5.000 | 600 | -3.035 | 2.565 |
| Kapitalrücklage | | -500 | 500 | |
| Kapitalherabsetzung | -4.000 | | 4.000 | |
| Kapitalrücklage | | 996 | -996 | |
| Jahresfehlbetrag 2021 | | | -469 | -469 |
| Stand 31.12.2021 | 1.000 | 1.096 | 0 | 2.096 |
| Halbjahresfehlbetrag 2021 | | | -193 | -193 |
| Stand 30.06.2022 | 1.000 | 1.096 | -193 | 1.903 |

6. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

| | 30.06.2022 TEUR | 31.12.2021 TEUR |
|--|--------------------|--------------------|
| Sonstige Rückstellungen mit nicht unerheblichem Umfang | | |
| Ausstehende Eingangsrechnungen | 2 | 2 |
| Aufsichtsratsvergütung | 15 | 15 |
| Jahresabschluss- und Prüfungskosten | 12 | 12 |
| Ausweis in der Bilanz (unter sonstige Rückstellungen) | 29 | 29 |

7. Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten zum 30.06.2022 haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestanden wie schon im Vorjahr in Höhe von weniger als TEUR 0,1. In Höhe von TEUR 2 (2021: TEUR 3) bestanden Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen oder Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, bestehen weiterhin nicht (2021: TEUR 0).

Sonstige Verbindlichkeiten bestanden in Höhe von TEUR 48 (2021: TEUR 5).

Die Angaben zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus nachfolgender Tabelle:

| Verbindlichkeiten | Gesamtbetrag TEUR | | Laufzeit bis 1 Jahr TEUR | | Laufzeit 1 bis 5 Jahre TEUR | | davon durch Pfandrechte und ähnliche Rechte gesichert TEUR | | Art und Form der Sicherheit |
|---|----------------------|------------|-----------------------------|------------|--------------------------------|------------|--|------------|-------------------------------------|
| | 30.06.2022 | 31.12.2021 | 30.06.2022 | 31.12.2021 | 30.06.2022 | 31.12.2021 | 30.06.2022 | 31.12.2021 | |
| I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 3 | 2 | 3 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | Übliche Eigentums- vorbehalte |
| III. Verbindlichkeiten ggü. verb. Unternehmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| IV. Verbindlichkeiten ggü. bet. Unternehmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| V. Sonstige Verbindlichkeiten | 48 | 5 | 48 | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| <i>davon aus Steuern</i> | <i>22</i> | <i>0</i> | <i>22</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | |
| <i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | |

8. sonstige finanzielle Verpflichtungen

Diese bestanden in betriebsgewöhnlichem Umfang.

9. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse lagen im ersten Halbjahr ("1. HJ") 2022 bei TEUR 131 (1. HJ 2021: TEUR 73). Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen zum 30.06.2022 0 TEUR (1. HJ 2021 TEUR 0). Externe Materialaufwendungen fielen zum 30.06.2022 - wie schon im Vorjahr - ebenfalls keine an.

Personalaufwendungen fielen im ersten Halbjahre 2022 keine an (1. HJ 2021: TEUR 18). Die Aufwendungen zum 30.06.2021 gliederten sich im letzten Jahr wie folgt (§ 275 II Nr. 6 HGB).

- Löhne und Gehälter TEUR 12 und
- Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung TEUR 6. Davon entfallen auf die Altersversorgung TEUR 1.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen zum 30.06.2022 zusammen TEUR 206 (30.06.2021: TEUR 156) und beinhalten Aufwendungen für externe Dienstleistungen i.H.v. TEUR 140 (30.06.2021: TEUR 68) - wovon Aufwendungen i.H.v. TEUR 114 auf konzerninterne Leistungen entfielen und daher aufwandsgerecht weiterberechnet wurden - von Mietaufwendungen i.H.v. TEUR 2 (30.06.2021: TEUR 2), Aufwendungen i.Z. mit der Börsennotierung i.H.v. TEUR 27 (30.06.2021: TEUR 25), Reisekostenaufwendungen i.H.v. TEUR 8 (30.06.2021: TEUR 8), Aufwendungen für Versicherungen i.H.v. TEUR 12 (30.06.2021: TEUR 7) sowie sonstige betriebliche Aufwendungen i.H.v. TEUR 17 (30.06.2021: TEUR 46).

V. Nachtragsbericht

Vom Zeitpunkt des Bilanzstichtages am 30.06.2022 bis heute haben sich nach unserer Auffassung keine weiteren nennenswerten Geschäftsvorfälle von besonderer Bedeutung ergeben. Wir verweisen an dieser Stelle jedoch auf die sich seitdem verschlechternden allgemeinen Rahmenbedingungen (vgl. unsere vorstehenden Ausführungen insb. Lagebericht Ziffer I.2.) sowie unserer Angaben im Risikobericht (vgl. vorstehend Lagebericht Ziffer V.).

Karlsruhe, im Oktober 2022

GBS Software AG

Der Vorstand

Impressum

Herausgeber
GBS Software AG
Am Storrenacker 1a
76139 Karlsruhe

Zukunftsorientierte Aussagen

Dieser Zwischenbericht enthält bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen, einschließlich Angaben unter der Verwendung der Worte „glaubt“, „geht davon aus“, „erwartet“ oder Formulierungen ähnlicher Bedeutung. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen enthalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistung der Gesellschaft, des Konzerns oder der relevanten Branchen wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Vor dem Hintergrund dieser Ungewissheiten können unter Umständen derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen nicht zutreffen. Die Gesellschaft übernimmt nur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen die Verpflichtung, derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen in Zukunft nachzuhalten und an zukünftige Ergebnisse oder Entwicklungen anzupassen. Für Druckfehler und sonstige offensichtliche Unrichtigkeiten wird nicht Gewähr geleistet.

Kontakt

GBS Software AG
Am Storrenacker 1a
76139 Karlsruhe

Tel. +49 721 - 90 99 04 90
www.gbs-ag.com
ir@gbs-ag.com



GBS
Software AG

